

Nr. 191

**Beschluß des Verteidigungsrates  
über die Mobilisierung von Pferden aus dem Zuständigkeitsbereich  
der Einrichtungen des Moskauer Sowjets**

6. Juni 1919

Der Rat der Arbeiter-und-Bauern-Verteidigung hat in der Sitzung vom 6. (Juni) dieses Jahres beschlossen:

a) Der Kriegskommissar des Gebietes Moskau wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Präsidium des Moskauer Sowjets 10% der Pferde, welche sich im Zuständigkeitsbereich der Einrichtungen des Moskauer Sowjets befinden, im Verlaufe von zwei Tagen zu mobilisieren.

b) Damit diese Mobilisierung nicht den für das Transportwesen erforderlichen Pferdebestand beeinträchtigt, wird die Gesamtrussische Außerordentliche Kommission beauftragt, in Moskau eine Überprüfung des Droschkenbestandes durchzuführen, um Pferde für die Bedürfnisse des Militärtransportes zu requirieren.<sup>1)</sup>

Sekretär des Verteidigungsrates

Sammelband „Dekrete der Sowjetmacht“, Bd. V, S. 530

<sup>1)</sup> Der Beschluß wurde auf der Sitzung des Verteidigungsrates am 6. Juni 1919 gefaßt, welche unter dem Vorsitz von W. I. Lenin stattfand.

Nr. 192

**Aktennotiz an E. M. Skljanski**

8. Juni 1919

8. VI., 2V<sub>2</sub> Uhr nachts

Gen. Skljanski! Eben erst habe ich Stalins und Sinowjews Telegramm erhalten. Ich hoffe, Sie haben schon Anordnungen getroffen *{unerläßlich ! höchste Not! V<sub>2</sub> oder <sup>2</sup>/3, d.h. 2 Regimenter von der Archangelsker, 1 von der Ostfront}* und Sinowjew *bereits geantwortet*. Wenn nicht, rufen Sie ihn an.<sup>1)</sup>

Die Einnahme von Ischewsk gestattet es, von der Ostfront mehr abzuziehen (natürlich *von der Südgruppe* der Ostfront).

Antworten Sie mir.